

Bochum bewegt

Das Gesundheitsamt Bochum hat bereits 2023 einen Projektantrag zur Zweitförderung beim Landeszentrum Gesundheit NRW (LZG NRW) für Fördergelder der gesetzlichen Krankenkassen gem. §20a SGB V für ein Projekt zur gesamtstädtischen Koordination der Bewegungsförderung gestellt. Das Projekt trägt den Namen "Bochum bewegt". Der Fachplan Gesundheit, welcher Anfang 2024 durch das Gesundheitsamt veröffentlicht wurde, stellt die strategische Ausgestaltung der Gesundheitsplanung der Stadt Bochum dar. Im Fachplan ist daher das Ziel formuliert, die Gesundheitskompetenz der Bochumer_innen zu stärken. Durch die Koordination von Bewegungsförderungsangeboten in den einzelnen Stadtteilen soll sowohl die organisationale Gesundheitskompetenz der Stadt Bochum erhöht werden als auch die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung. Darüber hinaus bietet das Projekt die Möglichkeit zur Teilhabe. Die bisherigen Bemühungen zur Gesundheitsförderung auf Quartiersebene sind Grundlage für das Projekt.

Das FUHR wurde von der hsg i.R. der RuhrKonferenz 2019 beantragt und vom MKW NRW als Projekt ausgewählt. Das Konzept sieht vor, dass die hsg auf dem Gesundheitscampus Bochum gemeinsam mit den Kooperationspartner_innen das FUHR bildet und dabei eng mit weiteren Akteur_innen des Ruhrgebiets i.S. der transformativen Forschung als Bestandteil des anwendungsorientierten Forschungsansatzes zusammenarbeitet.

Projektleiter:	Prof. Dr. Hendrik Baumeister
Kooperationspartner:	Gesundheitsamt Bochum (Victoria Wildförster)
Förderer:	Landeszentrum Gesundheit NRW (LZG NRW)
Laufzeit:	10/2024-09/2027